

# MITTEILUNGSBLATT

DES BÜRGERMEISTERS DER GEMEINDE KIRCHDORF A. INN

## Es wurde bunt - Malwettbewerb der Sparkasse Rottal-Inn „Design mein Schwein“

In der Zeit vom 28.10.2011 bis zum 04.11.2011 war wieder die alljährliche Weltspartwoche in der Sparkasse Kirchdorf. Für viele Schulkinder heuer nicht nur um ihre Spardosen entleeren zu lassen, sondern auch um sich ein weißes Keramikschweinchen inkl. Pinsel und Farben abholen zu können.

Diese konnten bis zum 09. Dezember bemalt in der Geschäftsstelle Kirchdorf abgegeben werden, wobei der Kreativität alle Freiheiten gelassen wurde. Je bunter und einfallsreicher umso besser! Einziges Kriterium um am Malwettbewerb teilnehmen zu können war, dass auf jedem Schweinchen das Sparkassensymbol gut sichtbar sein muss.

Gut 30 Schweinchen wurden allein in Kirchdorf zur „Prämierung“ abgegeben, woraus jeweils ein erster und ein zweiter Platz jeder Altersgruppe gewählt wurde:

1.-3. Klasse: Thomas Schacherbauer (1.Platz), Sophia Latzlsperger (2.Platz); 4.-6. Klasse: Sophie Ehmann (1.Platz), Marlon Moser (2.Platz); 7. Klasse bis Schulende: Anna Hufnagl (1.Platz), Bettina Attenberger (2.Platz)

Bei der Preisverleihung am 04. Januar wurden allen sechs Kindern ihre Gewinne übergeben. Für die Kirchdorfer Gewinnerschweinchen geht es nun in der Hauptstelle Eggenfelden eine Runde weiter und die Geschäftsstelle hofft, dass die 3 Siegerschweinchen auch auf Landkreisebene der Sparkasse Rottal-Inn bei den vorderen Rängen dabei sind!



## GEMEINDERATSSITZUNG



### Aus der GR-Sitzung vom 13. Februar 2012 Mitteilungen

Bürgermeister Wagner informierte den Gemeinderat über einen Wasserrohrbruch der Hauptleitung in der Keltenstraße. Nachdem ein Bewohner den Schaden am Sonntag, den 12. Februar, gegen 6.00 Uhr morgens bemerkte (Straße überflutet) und auch meldete, rückte umgehend ein Bauhofteam aus um die Bruchstelle festzustellen und die schadhafte Leitung zu reparieren. Nach 14 Stunden Arbeit war der Schaden behoben und es hieß wieder Wasser marsch.

Dieser Vorfall hat wieder einmal gezeigt, wie wertvoll ein gut funktionierender und ausgestatteter Bauhof für das Gemeinwohl ist. Dass an solchen Tagen der Bauhofleiter mit tel. Anfragen überhäuft wird ist verständlich. Verständnis habe ich jedoch nicht, wenn dabei der Bauhofleiter und seine Mitarbeiter von aufgebrachtten Bürgern als unfähig und Deppen bezeichnet werden.



### Bauanträge

Der Gemeinderat erteilte das Einvernehmen zu folgenden Baugesuchen:

- Schoßböck Ines u. Grossert André, Antrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Hitzenu, Akazienweg 9

- Lutz August u. Ulrike, Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Hitzenu, Eschenweg 2
- Lobmaier Andreas, Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer landw. Lagerhalle in Ramerding Unterfeldstr. 20
- Grundstücksgemeinschaft Langer/Weinzierl, Gewerbering 11, Teising, Neubau einer Lagerhalle in Julbach, Beteiligung der Gemeinde Kirchdorf a.Inn wegen Wasserschutzgebiet;
- Pinzl Hans, Neubau einer Reithalle in Berg 25

### **Erweiterung des Mittelschulverbundes mit der Hauptschule Tann**

Der Markt Tann beabsichtigt seine Hauptschule dem Mittelschulverbund Simbach-Kirchdorf anzugliedern. Hierzu fand am 26.01.2012 mit allen Beteiligten eine Vorbesprechung statt. Um die entsprechenden Anträge beim Schulamt Pfarrkirchen und der Reg. v. Niederbayern einreichen zu können, bittet der Markt Tann um eine Grundsatzentscheidung der Schulaufwandsträger Simbach und Kirchdorf a.Inn bezüglich der Aufnahme in den Mittelschulverbund.

Ohne Gegenstimmen hat der Gemeinderat einer Zusammenarbeit des Mittelschulverbundes Simbach – Kirchdorf a.Inn mit der Hauptschule Tann ab dem Schuljahr 2012/2013 zugestimmt.

### **Jahresabschluss 2010 für die Zukunftsenergie Kirchdorf GmbH**

Die Bilanz und der Bilanzbericht der Zukunftsenergie Kirchdorf GmbH für das Jahr 2010 wurden von der Steuerberatungsgesellschaft Josef Popp & Partner, Furth, erstellt.

Zudem wurde der Jahresabschluss von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPWT AG, Eggenfelden nach den einschlägigen Vorschriften überprüft. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat dem Jahresabschluss zum 31.12.2010 folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

#### **Abschluss zum 31.12.2010:**

Bilanzsumme	1.476.035,66 € (Vorjahr: 1.284.771,34 €)
Verlustvortrag	63.989,72 € (Vorjahr: 28.004,72 €)
Jahresfehlbetrag	37.533,44 € (Vorjahr: 35.985,00 €)

Der Jahresfehlbetrag ist auf neue Rechnung vorzutragen.

### **In diesem Jahr 4 verkaufsoffenen Sonntage im Gewerbegebiet Atzing I**

Die Fa. WEKU GmbH beantragte die Genehmigung für 4 verkaufsoffene Sonntage (18.03., 29.04., 14.10. und 04.11.2012) für den „Werner Markt“ in Atzing.

Der Bayer. Verwaltungsgerichtshof stellte mit Urteil vom 8. April 2011 fest, das in § 14 Abs. 1 LadSchlG als

Zulässigkeitsvoraussetzung für eine Geschäftsöffnung an Sonntagen enthaltene Tatbestandsmerkmal „aus Anlass von Märkten“ nicht bejaht werden kann, soweit sich der betreffende Markt räumlich nicht mehr auswirken kann und der von ihm hervorgerufene Besucherstrom einer Versorgung durch bestimmte Arten von Geschäften nicht bedarf.

Das in § 14 Abs. 1 Ladenschlussgesetz als Zulässigkeitsvoraussetzung für eine Geschäftsöffnung an Sonntagen enthaltene Tatbestandsmerkmal „aus Anlass von Märkten“ liegt nur bei solchen Märkten vor, wenn diese – auch ohne das Offenhalten von Verkaufsstellen – von sich aus interessant genug sind, um einen beträchtlichen Besucherstrom anzuziehen.

Sowohl das Innenministerium als auch die Regierung von Niederbayern fordern die Gemeinden auf, beim Erlass von Verordnungen über verkaufsoffene Sonntage den Schutz von Sonn- und Feiertagen zu beachten und nur dann tätig zu werden, wenn die gesetzlichen Vorgaben erfüllt sind.

Dem Vorschlag der Verwaltung, den Antrag der Fa. WEKU abzulehnen, weil er die Vorgaben des Feiertagsgesetzes nicht erfüllt, konnte der Gemeinderat nicht folgen.

Dem Antrag wurde schließlich mit 11:7 zugestimmt.

### **Veröffentlichung der Geburtstage und Ehejubiläum im Mitteilungsblatt**

Sollten Sie Ihren Geburtstag oder das Ehejubiläum nicht veröffentlichen lassen wollen, oder ist eine Gratulation zu diesen Anlässen vom Bürgermeister nicht gewünscht, so ist laut Art. 32 Abs. 2 Meldegesetz die Möglichkeit gegeben einer Datenweitergabe zu widersprechen. In diesem Fall bitte ich rechtzeitig, ca. 6 – 8 Wochen vorher, eine schriftliche Erklärung abzugeben. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie in der Verwaltung der Gemeinde Zimmer 3, Frau Eder.

### **Vordrucke für Einkommenssteuer-Erklärung 2011**

Die entsprechenden Vordrucke sowie einige Exemplare der „ELSTER CD“ liegen im Foyer des Rathauses zur Abholung bereit.

**GR-Sitzung im März 2012**  
 Die nächste GR-Sitzung ist geplant  
 für Montag, 19. März 2012 um 19.00 Uhr  
 im Sitzungszimmer im Feuerwehrhaus.

**KUSCHLIGE GEMÜTLICHKEIT**



Die liefert Ihnen  
**Aschenbrenner ins Haus.**  
 Fragen Sie doch mal danach.

Heizungsbau · Solartechnik  
 Haustechnik · Sanitärausstattung  
 Gasinstallation

Hier wird man noch vom Chef beraten!

**j. aschenbrenner**  
**HEIZUNGSBAU**

Seibersdorfer Straße 104  
 84375 Kirchdorf/Inn  
 Tel. 08571-6178



**Mikrozensus 2012 im Januar gestartet  
Interviewer bitten um Auskunft**

Auch im Jahr 2012 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikro-zensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durch-geführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Daten-verarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von beson-ders geschulten und zuverläs-sigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirt-schaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrem Pendlerverhalten befragt. Für den überwiegenden Teil der Fra-gen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2012 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichpro-benerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbeson-dere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mik-rozensus 2012 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten der Er-werbstätigen sowie der Schüler und Studierenden. Neben dem hauptsächlich benutzten Verkehrsmittel auf dem Weg zur Ar-beits- oder Ausbildungsstätte werden auch die Entfernung und der Zeitaufwand für den Weg dorthin erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und des-halb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbei-tung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganz-jährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufalls-verfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wö-

chentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfah-ren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, um-fassend gewährleistet. Auch die In-terviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haus-halten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legiti-mieren, sind zur strikten Verschwiegen-heit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzu-nehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2012 eine Ankün-digung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhe-bungsbeauftragten zu unterstützen.

**Schnuppertag**

- im Kindergarten Sonnenschein in  
- Machendorf -

Wir laden Sie und Ihr Kind am

**Dienstag, den 13. März von 9.00 bis 11.30 Uhr**

zu einem Schnuppertag in unsere Einrichtung ein.

Sie können sich mit Ihrem Kind unsere **Einrichtung ansehen**, die einzelnen Gruppen, das Personal und unsere Erziehungsziele und Arbeitsweisen kennen lernen.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen und helfen Ihnen weiter, wenn Sie nicht wissen, ab wann Sie Ihr Kind in den Kindergar-ten oder in die Krippe geben sollen.

Wir freuen uns, wenn Sie zu uns kommen, auch wenn Sie mei-nen, Ihr Kind ist im Moment noch zu jung für die Krippe oder den Kindergarten. Denken Sie aber daran, dass bis zum Start (September) noch ein halbes Jahr vergeht.

Auf Ihr Kommen freut sich das

Team der Kindertagesstätte Sonnenschein

**Fernsehreparaturen**  
**SCHOSSBÖCK**  
 Informationstechnik  
 Service vom Profi  
 Fachwerkstatt für  
 Informationstechnik  
 Ein Innungsbetrieb  
 des bayerischen  
 Elektrohandwerks  
 IFCHECK  
 Hauptstraße 39  
 84375 Kirchdorf  
 Tel.: 08571/3387  
 Fax: 08571/2194

*Alle Marken aller Hersteller!  
 Egal wo das Gerät gekauft wurde!*

*Ihr Meisterbetrieb garantiert  
 kompetente Beratung und  
 fachgerechte Reparaturen*

**INNTALMOBIL-HINTERECKER**  
 die Personenbeförderung

**TAXI**

- \* Rollstuhl-Taxi
- \* Kleinbus bis 8 Personen
- \* Flughafen München - Salzburg
- \* Krankenfahrten

**Tel. (08571) 97 16 61 \* www.gotaxi.de**

**PREX**  
 metallbau+heiztechnik  
 Bierstraße 3, 84375 Kirchdorf  
 Tel. 08571 / 14 89, Fax 920631

## Kletterhalle – eine sportliche Herausforderung

Am 10. Februar wurde Biwak 2, die Kletterhalle der Sektion Simbach im Deutschen Alpenverein, in Betrieb genommen. Mit diesem Projekt in Obersimbach oberhalb des Schulzentrums, das weit und breit seinesgleichen sucht, hat Simbach eine Aufwertung als Sportstadt erfahren. Für Klettersport-Enthusiasten, aber auch für Fitness- und Gesundheitsfreaks ist Biwak 2 ein Eldorado, das alle Wünsche befriedigt.

Der Kirchdorfer Martin Koppmann, 1. Vorsitzender der Sektion Simbach, hat seine Idee von einer vereinseigenen Kletterhalle trotz mancher Widerstände mit Überzeugungskraft, Hartnäckigkeit, geschickter Diplomatie und einer engagierten Crew Gleichgesinnter zum Erfolg geführt. Die Merkmale der Kletterhalle mit einem imposanten, schräg verlaufenden Turm in der Mitte: 66 Kletterrouten, die farbig markiert sind, rund 3.000 unterschiedlich geformte Griffe, Schwierigkeitsgrade von 3 (für Untrainierte) bis 9 (höchst anspruchsvoll), Fixseile für manche Routen und 8,5 Zentimeter dicker Fallschutzboden für die Sicherheit. Übrigens: Jeder darf die Halle benutzen, auch wenn er nicht Mitglied des Alpenvereins ist. Die Öffnungszeiten: Mo: 9 - 12 und 15 - 22 Uhr, Di/Mi: 17 - 22 Uhr, Do: 9.30 - 11.30 und 15 - 22 Uhr, Fr: 15 - 22 Uhr, Sa/So: 10 - 22 Uhr. – jos – Foto: Schaffarczyk



### Anmeldung im Kindergarten Sonnenschein

Am **Dienstag, den 20. März**, findet im Kindergarten **Sonnenschein** die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2012/13 statt.

Wir würden uns über Ihren Besuch mit den Kindern sehr freuen:

7.30 Uhr bis 11.30 Uhr

12.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Aufgenommen werden Kinder von 15 Monaten bis 6 Jahren!

## Vorlesetage beliebt bei Klein und Groß

Zwei Wochen lang standen in den beiden Kindergärten St. Martin in Ritzing und Sonnenschein in Machendorf Geschichten, Märchen, Bilderbücher und alles, was mit Vorlesen in Verbindung stand, im Mittelpunkt. Immer Mittwoch und Freitag kamen acht Mamas, Papas, Omas oder Opas in die jeweiligen Kindergärten und verteilten sich in die verschiedenen Nebenräume. Gruppen zu je sechs bis acht Kinder durften sich dann die Geschichten anhören und waren begeistert, vor allem, wenn die eigenen Eltern oder Großeltern vorlesen durften. Voller Spannung verfolgten sie die Abenteuer aus den Büchern und genossen es, dass sie an diesen Tagen so viel „Fernsehen im Kopf“ erleben durften. Die Leiterin der beiden Kindergärten, Gerti Propstmeier, und ihre Teams freuten sich, dass die Vorlesetage bei Kindern und Erwachsenen gleichermaßen gut ankamen und werden dies bestimmt in den nächsten Jahren als festen Bestandteil in den Ablauf des Kindergartenjahres mit einbauen. Propstmeier bedankte sich bei den Eltern und Großeltern und hofft, dass das Vorlesen auch zu Hause praktiziert wird.

Monika Hopfenwieser



Herr Rieger, einer der Papas, beim Vorlesen im Kindergarten Sonnenschein in Machendorf – auf dem Schoß seine Tochter Jasmin

### Anmeldung in der Kindertagesstätte St. Martin

Am **Montag, den 19. März**, findet in der Kindertagesstätte **St. Martin** die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2012/13 statt.

Wir würden uns über Ihren Besuch mit den Kindern sehr freuen:

7.30 Uhr bis 11.30 Uhr

12.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Aufgenommen werden Kinder von 3 Monaten bis 10 Jahren!

# Joh. Straßner

Meisterbetrieb

Fliesen · Platten  
Mosaik



Tel. (0 85 71) 49 32 · Fax 92 57 60  
Von-Siemens-Str. 1 · Kirchdorf - Atzing

Täglich frische Eier!  
Hausgemachte  
Frischeinudeln!



## HORST STARZENGRUBER

Stölln 4 - Kirchdorf - ☎ 0 85 71 / 32 90



## ZEITTAFFEL für die Gemeinde Kirchdorf a.Inn - Folge 2 -

In der ersten Folge haben wir bereits die erstmaligen urkundlichen Erwähnungen der Ortschaften Kirchdorf, Machendorf, Ritzing und Seibersdorf vernommen. In der zweiten Folge betrachten wir nun die Zeitspanne vom 13. bis zum 15. Jahrhundert; man könnte diese grob mit der Zeit der Gotik umschreiben.

Von der im spätgotischen Stil erbauten Pfarrkirche in Kirchdorf kennen wir als vermutliches Fertigstellungsdatum erst das Jahr 1507, doch wurde Kirchdorf bereits vorher als Vikariat von Kirchberg mit eigenem, am Ort ansässigen Priester bezeichnet, was das Vorhandensein eines Gotteshauses voraussetzt; für die Seibersdorfer Kirche wird das Jahr 1471 als Fertigstellungsjahr genannt, doch muss auch dort schon lange vorher eine Eigenkirche des Schloßes bestanden haben.

**1200** Um diese Zeit wird der Pfarrsitz der Ur- und Mutterpfarre Erlach nach Kirchberg verlegt, wohin nun auch Kirchdorf und Seibersdorf gehören.

**1212** Viele Orte der Umgebung sind durch Kriegseinwirkung zerstört (ein Hinweis, um welche Kriege es sich handelte, fehlt).

**1215** und **1220** „Otto von Hizenaw“ tritt als Zeuge von Schenkungen an das Kloster Ranshofen auf.

**1230** Bericht über zunehmende Viehzucht. Erster Beweis für eine reguläre Überfuhr über den Inn bei Braunau.

**1255** Bayern wird in Ober- und Niederbayern aufgeteilt. Böhmisches Kriege, bis 1277; das Inntal wird verwüstet. Kirchdorf kommt zum neu errichteten Vitztumamt „an der Rott“ auf der Burg Reichenberg bei Pfarrkirchen.

**1259** Herzog Heinrich XIII. von Landshut lässt Braunau befestigen, zur Stadt erheben und eine hölzerne Brücke über den Inn bauen. Braunau wird, bis zur Abtretung des Innviertels an Österreich 1779, Verwaltungs- und Wirtschaftsmittelpunkt für unser Gebiet.

**1260** Untertanen aus Kirchdorf und Umgebung werden in der Stadt Braunau angesiedelt und erhalten das Bürgerrecht.

Im Kirchensprengel Seibersdorf werden bereits auch die Orte Deindorf, Bergham, Gstetten und Hart genannt.

**1266** Der Feldzug des böhmischen Königs Ottokar gegen Herzog Heinrich XIII. von Niederbayern verwüstet unsere Gegend; Ranshofen wird gänzlich zerstört.

**1269** Sehr strenger Winter.

Ca. **1270** Erste urkundliche Nennung von Taubenbach, dem benachbarten Wallfahrtsort zum hl. Alban..

**1270** Sehr trockener Sommer, Getreideernte fällt aus, Hungersnot.

**1281** Sehr strenger Winter.

**1287** Bischof Wichart von Passau überträgt am 19. Dezember dem Propst Chunrat von Ranshofen die Aufsicht

über die Geistlichen der Pfarrei Kirchberg, wozu auch Kirchdorf und Seibersdorf gehören. Erfindung der Brille.

**1289** Sehr milder Winter.

**1295** Sehr milder Winter.

**1296** Sehr strenger Winter.

**1306** Aus diesem Jahre stammt das Grabmal des Ritters Perichtold Stetten an der Schloßkapelle zu Ritzing.

**1310-52** Mehrmaliger Pestausbruch.

**1311** Hofmarken in Niederbayern, wie z.B. Seibersdorf, erhalten die eigene Gerichtsbarkeit.

**1323** Sehr strenger Winter.

**1328** Sehr milder Winter.

**1337** Komet am Himmel sichtbar am 24. Juli.

**1338** Seit vier Jahren Heuschreckenplage, alle Feldfrüchte aufgefressen; am 17. Oktober starker Schneefall, der den letzten Schwarm vernichtet.

**1343** Hungersnot.

**1348** Erdbeben am 25. Januar, mit Tausenden von Toten, Schäden auch in unserer Gegend. Pestausbruch, dauert bis 1359.

Ca. **1380** Großer Stadtbrand in Braunau.

**1382** Die Herrschaft Julbach wird von Graf Heinrich VI. von Schaunberg an die Wittelsbacher Herzöge der Linie Landshut übergeben.

**1392** Erstmalige Nennung des Vitztumamtes (Rentamtes) Burghausen, zu dem auch das Landgericht Julbach und damit Kirchdorf gehörte.

**1395** Niklas Auer von Lichtenau ist Besitzer des Edelsitzes Ritzing.

**1397, 1399** und **1400** Sehr strenge Winter.

Ca. **1400** Heinrich Kletzl, Bürger in Braunau, stiftet eine ewige Messe am Michaelsaltar der dortigen Stadtpfarrkirche und schenkt der Stiftung einige seiner Güter im Raum Kirchdorf, Julbach und Eggstetten.

**1410/11** Pest.

**1414-18** Konzil von Konstanz.

**1417** Niklas Auer, Besitzer des Schlosses Ritzing, am Donnerstag nach St. Matheis verstorben. Grundsteinlegung der Spitalkirche zu Braunau, Fertigstellung nach 13 Jahren. Diese Kirche erhält auch abgabepflichtige Höfe im Raum Kirchdorf.

**1420, 1425** und **1427** Sehr milde Winter.

**1423** Strenger Winter.

**1430** Heißer Sommer.

Einweihung der Spitalkirche in Braunau.

**1435** Ältestes Steuerverzeichnis des Pfliegerichts Julbach aus diesem Jahre vorhanden.

**1438** Großes Hochwasser.

**1439** Der Bau der mächtigen, in Kirchdorf gut sichtbaren Stadtpfarrkirche St. Stephan in Braunau beginnt; Fertigstellung ist 1466.

**1440** Erste Nachweise über Weinbau in unserer Gegend.

- 1442 Streit um die Berghamer Au.  
Tod von Leonhard Hausladen, dem ersten überlieferten Kirchdorfer Vikar (Grabstein erhalten!).
- 1443/44 Strenger Winter.
- 1445 Einteilung der Bauernanwesen nach Hoffuß (ganze Höfe, halbe Höfe, Viertelhöfe usw.).  
Gutenberg erfindet den Buchdruck.
- 1446 Herzoglicher Erbrechtsbrief für das Stadlecker-Gütl, das spätere Jagdschloß.
- 1450 Erste urkundliche Nennung eines Forstreviers Julbach.  
Gründung von Obmannschaften zur Organisation des Selbstschutzes bei kriegerischen Einfällen.
- 1452 Neubau der Pfarrkirche in Kirchberg, der hiesigen Großpfarre, zu der auch die Vikariate Kirchdorf, Seibersdorf und Eggstetten, die Filialkirchen Erlach und Prienbach sowie die Nebenkirchen Aich, Antersdorf, Lengdorf und Winklham gehören; der Ort Simbach gehört zur Filiale Erlach. Julbach hingegen ist eine Filiale von Stammham und damit dem Erzbistum Salzburg einverleibt.
- 1453 Großes Hochwasser.
- 1459 Mißernte.
- 1462 Pestausbruch in unserer Gegend.
- 1466 Fertigstellung der St.-Stephans-Kirche zu Braunau; Turm wird erst viel später vollendet.
- 1471 Vermutliches Jahr der Fertigstellung der Kirche St. Jakob in Seibersdorf.
- 1472 Georg Zangberger zu Zangberg vermachte u.a. einen Hof in Machendorf einer Meßstiftung am Liebfrauenaltar an der Sakristei zu St. Stephan in Braunau.
- 1475 Landshuter Hochzeit (Georg der Reiche, Herzog von Niederbayern, ehelicht die polnische Königstochter Jadwiga).
- 1480 Sehr strenger Winter.
- 1484 Im benachbarten Julbach entsteht aus der St.-Georgs-Kapelle die heute noch existierende Dorfkirche.
- 1489 Aufblühen der Marienwallfahrt nach Altötting. Wallfahrer kommen auch aus Kirchdorf bzw. ziehen jahrhundertlang durch Kirchdorfer Gebiet – bis heute.
- 1490 Großes Hochwasser, dann jedoch Schäden durch trockenen Sommer.

1491 Gutsherrin von Ritzing, Elisabeth Lamprechtinger, Tochter des Niklas Kalb, verstorben; Grabdenkmal an der Pfarrkirche Kirchdorf erinnert hieran.

1492 Kolumbus entdeckt Amerika.

1494 Tod des Kirchdorfer Vikars Stephan Odenleiner (Grabstein erhalten!)

1495 Aus diesem Jahre stammt der älteste heute noch in der Seibersdorfer Kirche vorhandene Grabstein. Er bezeugt das am Lichtmesstag erfolgte Ableben der Elise Mermoser, Gattin des Jörg Seiberstorfer.

Unsere dritte Folge im April-Heft wird sich mit den Ereignissen des 16. und 17. Jahrhunderts befassen, welche unser Kirchdorf zeitweise in größte Schwierigkeiten versetzt haben, insbesondere der Dreißigjährige Krieg. Das offene Inntal war ja ein bevorzugtes Aufmarschgebiet der Armeen und der Inn bildete eine strategisch wichtige Kampflinie. Man bedenke nur, die Schweden hatten bereits mehrmals ganz Deutschland von Nord nach Süd durchzogen und verwüstet, wagten es aber nie, den reißenden Innstrom zu überqueren! Um so schlimmer wüteten sie diesseits des Flusses.

Otto Dorfner



Schon umgeschaltet...?

### Einladung zur Informationsveranstaltung

#### Digitalisierung von TV und Radio in Bayern

Zur Unterstützung von Handel, Handwerk und Wohnungswirtschaft informieren klardigital 2012, der Bayerische Rundfunk, die Bayerische Landeszentrale für neue Medien, Astra Deutschland, Kabel Deutschland, Sat.1 Bayern und Bayern Digital Radio über ihre bevorstehenden Aktivitäten und geplanten Maßnahmen.

Datum: Montag, 05. März 2012  
Beginn: 18:30 Uhr  
Ort: Staatl. Berufsschule Pfarrkirchen, Adam-Regensburger-Str. 20, 84347 Pfarrkirchen

Begrüßung: Stephan Schmieß  
Staatl. Berufsschule Pfarrkirchen

Beendigung der analogen Programmverbreitung via Satellit zum 30.04.2012  
Veit Olischläger / klardigital

Die Digitalisierung im öffentlich-rechtlichen Rundfunk  
Gerhard Rude / Bayerischer Rundfunk

Kabel Deutschland – die smarte Alternative  
Roland Lang / Kabel Deutschland

Digitales TV für alle  
Joachim Knör / Astra Deutschland

SAT.1 Bayern – Das Regional-Magazin in Bayern  
Harry Klein / SAT.1 Bayern

Digitalisierung des lokalen Rundfunks in Bayern  
n.n. / Bayerische Landeszentrale für neue Medien

Digital Radio. Das Radio der Zukunft (mit Gewinnspiel)  
Johannes Trotzberger / Bayern Digital Radio

Im Anschluss: Diskussion mit den Referenten und Imbiss. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter [www.bmt-online.de/digitaltv](http://www.bmt-online.de/digitaltv) möglich.  
Rückfragen: 089 / 45 11 51 72 oder [digitaltv@bmt-online.de](mailto:digitaltv@bmt-online.de)

Infoveranstaltung für bayerische Fachbetriebe unterstützt von:



Die Welt ist in Büchern zu Hause!!!  
Kommen Sie zur Schatzsuche in Ihre  
Pfarr- und Gemeinde-  
**BÜCHEREI**  
Kirchdorf a. Inn  
im Pfarrzentrum

Öffnungszeiten:  
Sonntag: 9.30 - 11.00 Uhr  
Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr  
Donnerstag: 14.00 - 16.00 Uhr



# VERANSTALTUNGSKALENDER

WANN?	WAS?	WO?
FR, 02.003.2012	<b>Weltgebetstag der Frauen in Seibersdorf (Näheres im Pfarrbrief)</b> Kath. Frauenbund Kirchdorf a. Inn - Junge-Frauen-Gruppe	
FR. 02.03.2012 19.00 Uhr	<b>Weltgebetstag, Kath. Frauenbund Seibersdorf</b>	Pfarrkirche Seibersdorf
SA. 03.03.2012 14.00 Uhr	<b>„Winterschnitt“ mit Michael Gigler, Obst- und Gartenbauverein Kirchdorf - Julbach e.V.</b>	Fam. Bachmeier, Sonnenstraße 14a, Julbach
MI. 07.03.2012 19.30 Uhr	<b>Jagdgenossenschaftsversammlung</b>	Inntalhof Kirchdorf
FR. 09.03.2012 19.30 Uhr	<b>Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf a. Inn e.V.; FFW Kirchdorf a. Inn e.V.</b>	Gasthaus Inntalhof
SA. 10.03.2012 14.00 Uhr	<b>Lumara - Backvorführung, Anmeldung unbed. erforderlich!</b> Organisation: Gabi Miedl (Tel. 0 85 71 / 73 00)	Pfarrheim St. Konrad
SA. 10.03.2012 14.30 - 17.00	<b>Mitglieder- und Jahreshauptversammlung, TSV Kirchdorf a. Inn e.V. - BRS-Gruppe, Verantwortlich: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, und 3. Kassenwart</b>	Gasthaus Inntalhof
SA. 10.03.2012 19.30 Uhr	<b>Mitgliederversammlung, Edelweißschützen Machendorf e.V.</b>	Schützenheim Machendorf
SA. 10.03.2012 19.30 Uhr	<b>„Gentechnik und Bienen“ mit Edith Lirsch aus Triftern</b> Obst- und Gartenbauverein Kirchdorf a. Inn - Julbach e.V.	GH Kirchenwirt, Julbach
DO. 15.03.2012 19.30 Uhr	<b>Jahreshauptversammlung, UWG - OV Kirchdorf a. Inn</b>	Gasthaus Inntalhof
FR. 23.03.2012 19.00 Uhr	<b>Kreuzweg anschl. Jahreshauptversammlung, Kath. Frauenbund Seibersdorf</b>	Pfarrkirche Seibersdorf Gasthaus Kirchenwirt
SO. 25.03.2012 14.00 Uhr	<b>Fastenessen anschl. Kreuzwegandacht, Kath. Frauenbund Kirchdorf a. Inn / Junge-Frauen-Gruppe, Organisation: Claudia Braunsperger, (Tel. 0 85 71 / 63 14)</b>	Pfarrheim St. Konrad
SA. 31.03.2012 20.00 Uhr	<b>Jahreshauptversammlung, Bräuhauschützen Ritzing e.V.</b>	Schützenhaus Ritzing
Jeden Montag 18 - 20.00 Uhr	<b>Turnen des TSV, Kinder und Jugendliche ab 7 Jahre</b>	
Jeden Mittwoch 19.30 Uhr	<b>Singstunde des Männerchores im Musikzimmer</b>	Volksschule Kirchdorf
Jeden MI./DO. 9 - 11.00 Uhr	<b>Muki-Gruppenstunde</b>	Pfarrheim Kirchdorf/I.OG



## ST. HUBERTUS APOTHEKE

**Kompetenz und Service seit 25 Jahren**

- Blutzuckermessung
- Blutdruckmessung
- Abmessen von Kompressions- und Stützstrümpfen

**\*kostenloser Lieferservice zu Ihnen nach Hause\***

- Belieferung von Windelprodukten usw. auf Rezept (AOK Versicherte usw.) wieder möglich!

**Wir beraten Sie gerne!**  
Manuela Hektor  
Apothekerin

St. Hubertus Apotheke | Hauptstr. 43 | 84375 Kirchdorf | Tel. 08571-5500

## Minibagger-Betrieb

### Tobias Bradler

- verschiedene Minibaggerarbeiten
- Arbeiten mit d. Gartenfräse - optimal für's Gemüsebeet im Frühjahr!!!



**Landschafts- und Gartenbau, 84375 Kirchdorf a. Inn**  
**☎ 0160/ 99 215 112**

## Fa. Oberbichler

### MALEREI - Gerüstbau



Simbacherstr. 32  
D-84375 Kirchdorf/Inn



Tel. +49 8571 1223  
Fax +49 8571 923541  
Mobil: +43 676 7171976



## „Teil einer starken Gemeinschaft.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Sind Sie lieber Kunde oder auch Eigentümer einer Bank?

[www.vrbk.de](http://www.vrbk.de)

Wir machen den Weg frei.

**VR-Bank**  
Rottal-Inn eG



Im Monat März feiern den

60. Geburtstag

Herr Karl-Heinz Andorfer, Hitzenu  
 Frau Hannelore Burgstaller, Machendorf  
 Herr Stanoje Andjelkovic, Hitzenu  
 Frau Edith Saxstetter, Ritzing  
 Frau Iris Kleindiek, Kirchdorf a. Inn  
 Herr Wilfried Hackl, Hitzenu

65. Geburtstag

Herr Ludwig Gartner, Hitzenu  
 Frau Hedwig Preßl, Hitzenu  
 Herr Horst Schlegel, Kirchdorf a. Inn  
 Frau Ingeborg Haini, Machendorf  
 Herr Hans-Dieter Bader, Atzing  
 Frau Christa Stortnik, Ramerding

70. Geburtstag

Frau Maria Anna Sorgalla, Kirchdorf a. Inn  
 Frau Maria Prinz, Hitzenu  
 Herr Ludwig Hufnagl, Ölling

75. Geburtstag

Herr Walter Lederbauer, Kirchdorf a. Inn

80. Geburtstag

Herr Albert Baumgartner, Kirchdorf a. Inn

85. Geburtstag

Frau Elisabeth Huber, Machendorf  
 Herr Reinhold Bertlein, Kirchdorf a. Inn

95. Geburtstag

Frau Irmgard Stortnik, Ramerding

*Im Namen der Gemeinde und persönlich Ihnen allen herzlichste Glückwünsche, in der Hoffnung auf einen weiteren geruhsamen Lebensweg.*

Einwohnerstand am 16.02.2012:

5502 Personen  
 5263 Personen (mit Hauptwohnung)  
 239 Personen (mit Nebenwohnung)

**Inntalküchen** Ihre Küche liegt uns am Herzen

**BIRKL**

**Inntalküchen Birkl**  
 84375 Kirchdorf am Inn  
 Hauptstraße 45a  
 Telefon 08571-91140  
 www.birkl-inntalkuechen.de  
 e-mail: info@birkl-inntalkuechen.de

Hilfe im Trauerfall

**Bestattungen STANGL**

Inh.: Robert Stangl  
 Jahnweg 5  
 84359 Simbach a. Inn

- ✓ Selbstbestimmung
- ✓ Eigenverantwortung
- ✓ Notwendiges regeln

informieren Sie sich online  
[www.stangl-2000.de](http://www.stangl-2000.de)  
 oder rufen Sie uns an  
 ☎ 08571-2665

Um sicherzustellen, dass Ihre Vorstellung zur Bestattung wunschgemäß umgesetzt wird, vereinbaren Sie mit uns eine Bestattungsvorsorge.

**VORSORGE ... EINE SORGE WENIGER**

**Kirchenwirt Kirchdorf**  
 Inh. Heinz Heller  
 Hauptstr. 15, 84375 Kirchdorf/Inn  
 Telefon 08571-2583

Der Bairische Gasthof für Ihre Familienfeiern.  
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
 Heinz Heller mit Belegschaft

Ihr Pflegepartner für zu Hause

- Beratung und Schulung
- Unterstützung der Angehörigen
- Pflege nach Ihren Wünschen, auch an Sonn- und Feiertagen
- Rufen Sie uns einfach an!

Daheim sein - daheim bleiben!

**Pflegedienst ZEBHAUSER**

Mobile Alten-Kranken-Gesundheitspflege  
 84387 Julbach • Telefon (0 85 71) 42 50 Fax 5054

Der letzte Weg in guten Händen!  
 Im Trauerfall und Vorsorge

**Bestattungsdienste HABERSTOCK**

Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen

Kirchdorf, Hauptstraße 14  
 Frau Helga Ammer, altes Mesnerhaus

☎ 0 85 71 / 92 21 76

Altötting Popengasse 2 ☎ 0 86 71 / 92 68 58  
 weitere Infos auch unter: [www.bestattungen-haberstock.de](http://www.bestattungen-haberstock.de)





TSV Kirchdorf/Inn e.V.

## Gaststätte in der Au Al Campo ist geschlossen



LEIDER HABEN WIR UNS VON UNSEREM PÄCHTER TRENNEN MÜSSEN. DAHER SIND WIR AUF DER SUCHE NACH EINEM NEUEN PÄCHTER FÜR DIE SPORT GASTSTÄTTE ! WER INTERESSE HAT, KANN SICH BEI DER VORSTANDSCHAFT MELDEN

- ✓ Killermann Otmar 08571-3074  
Email: 1vorstand@tsv-kirchdorfaminn.de
- ✓ Killermann Michael 08571-923871  
Email: 2vorstand@tsv-kirchdorfaminn.de

### **Informationen zur Gaststätte:**

Gastraum für ca. 80 Gäste + Schänke +  
Küche und Kühlraum.  
2 Nebenzimmer für Feiern und ein großer  
Biergarten mit Pavillon.  
Pacht 300€ Netto + Nebenkosten

[www.TSV-KirchdorfAmInn.de](http://www.TSV-KirchdorfAmInn.de) (unter Gaststätte finden sie auch Bilder)

### **Edelweißschützen Machendorf Einladung zur Mitgliederversammlung am Samstag, den 10.03.2012 um 19.30 Uhr im Schützenhaus in Machendorf**

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht den Schützenmeisters
4. Sportbericht
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Grußworte
8. Ehrungen
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Wünsche und Anträge

Thomas Nebauer, Schützenmeister



**Bauunternehmen  
Franz Edlfurtner**

- Rohbauarbeiten
- Sanierungsarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputz
- Estrich

Seibersdorfer Straße 42 a • D-84375 Kirchdorf a. Inn  
Telefon +49 85 71 / 73 14 • Telefax +49 85 71 / 92 30 51  
Mobil +49 160 / 28 36 791 • E-mail [f.edlfurtner@gmx.de](mailto:f.edlfurtner@gmx.de)

## Einladung

an alle Mitglieder der Abteilung Plattenwerfer zur  
Jahreshauptversammlung 2012

am Freitag, 9. März, 19.30 Uhr, beim Kirchenwirt in Kirchdorf

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Wünsche und Anträge
6. Schlusswort vom Abteilungsleiter

Ludwig Hufnagl, Abteilungsleiter



## Einladung zur Dienst- und Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf a. Inn

am Freitag, den 09. März 2012 um 19:30 Uhr  
ins Gasthaus Inntalhof, Kirchdorf a. Inn ein

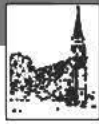
#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch Vorsitzenden  
Josef Hager
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der  
ordnungsgemäßen Einladung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Jahresbericht des Kassenwarts Christoph  
Strohhammer
5. Bericht der Kassenprüfer Jakob Saxstetter und  
Johann Straßer
6. Jahresbericht des Schriftführers Karl Resch
7. Jahresbericht des Jugendwartes Jürgen  
Gschneidner
8. Jahresbericht des Kommandanten Martin Eichinger
9. Aussprache zu den Berichten, Entlastung des  
gesamten Vorstandes
10. Grußworte der Ehrengäste
11. Ehrungen / Beförderungen
12. Wahlen
  - a. stellvertretender Kommandant
  - b. Vorsitzender
  - c. stellvertretender Vorsitzender
  - d. Schriftführer
  - e. Kassenwart
  - f. zwei Kassenprüfer
13. Verschiedenes. Sonstiges, Bekanntmachung,  
Wünsche und Anträge
14. Schlusswort des Vorsitzenden

Joachim Wagner  
Erster Bürgermeister

Josef Hager  
Vorsitzender





## 15 Frauen stickten Fastentuch

Rund 1 000 Jahre alt ist der Brauch, in der Fastenzeit Christus-Darstellungen auf den Altären katholischer Kirchen mit lilafarbenen Tüchern zu verhüllen. Die Tücher stellen eine symbolische Trennung von Gott dar, der sich den Gläubigen zur Strafe für ihre Sünden bis zur Auferstehung Jesu entzieht. Durch das Unsichtbarmachen sollen die Gläubigen zum Nachdenken angeregt werden und sich auf das Wesentliche der Fastenzeit besinnen. Die verhüllenden Tücher werden Fasten- oder Hungertücher genannt. In der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt ist der alte Brauch im Jahr 2004 wiederbelebt worden.

Seit Beginn der diesjährigen Fastenzeit am Aschermittwoch verhüllt ein ganz besonderes Tuch das Gnadenbild der Gottesmutter Maria mit dem Jesuskind am Hochaltar. Es hat einen besonderen individuellen Wert und ist ein Beispiel für große handwerkliche Qualität. 15 Frauen aus Kirchdorf haben dieses 2,50 x 2,20 Meter große Tuch gestickt. Es besteht aus 15 gleich großen Teilen, in die mit lilafarbenem Garn Bilder eingearbeitet sind – fünf mit Szenen aus dem Alten Testament und zehn mit Darstellungen aus der Leidensgeschichte Jesu Christi. Ein Bild ist im Hochformat 0,60 x 0,50 Meter groß. In seine Herstellung hat jede der ausführenden Frauen eine Arbeitszeit von 120 bis 150 Stunden investiert, das heißt, hinter dem Fastentuch verbirgt sich eine Gesamtleistung von über 2 000 Stunden Stick-Arbeit oder ca. fünf Wochen pro Element. Das verarbeitete Garn ist 3,6 Kilometer lang.

Die Idee für das Fastentuch stammt von Elisabeth Kovács, die von einer Arbeit des Prienbacher Frauenbundes dazu angeregt wurde. Sie sprach mehrere Frauen aus der Kirchdorfer Pfarrei auf das Projekt an – die meisten erklärten sich bereit mitzumachen. Am Aschermittwoch wurde das wertvolle Fastentuch von Pfarrer János Kovács geweiht. Es soll zum Nachdenken über die Grundlagen des christlichen Glaubens anregen und bewusst machen, dass Jesus Christus die Menschen mit seiner Passion erlöst hat. Auf Kirchdorf bezogen bedeutet das Fastentuch: 15 Frauen haben, getragen von ihrem Glauben, ein bedeutendes Werk geschaffen, das einlädt, sich mit dem Leiden Christi auseinanderzusetzen und so zu sich selbst und zu Gott zu finden.



## Kirchenchor: 10 Auftritte und 39 Chorproben in 2011

Bei der Chorversammlung im Februar stellte Hans Schaffarczyk, Vorsitzender des Kirchenchores, bei seinem Bericht über das Jahr 2011 den guten Probenbesuch und eine große Arbeitsintensität heraus. Dadurch sei der Chor in der Lage, seine liturgische Aufgabe der Gottesdienstgestaltung auf hohem Niveau zu erfüllen. Als Höhepunkt des Jahres und herausragendes Erlebnis bezeichnete Schaffarczyk die Aufführung der Turmbläser-Messe für vierstimmigen gemischten Chor und Bläser von Fridolin Limbacher zusammen mit den Kirchdorfer Musikanten am 1. Weihnachtsfeiertag.

Insgesamt bestritt der Kirchenchor 10 Auftritte und traf sich zu 39 Gesangsproben. Ihm gehören zur Zeit 24 Mitglieder an, 18 Damen und 6 Herren, von denen 20 aktiv sind. Bei den Aufführungen wurden 25 Stücke aus dem vorhandenen Repertoire und 17 neue gesungen. Im laufenden Jahr 2012 wird der Chor außer den üblichen Feiertagsgottesdiensten auch einen Mariengottesdienst – voraussichtlich am 21. Juli – kirchenmusikalisch gestalten. Geplant ist auch wieder ein gemeinsamer Auftritt mit dem Jugendchor.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Barbara Wachtler, die den Chor mit großer Leidenschaft leitet und immer wieder durch eine bemerkenswerte Auswahl neuer Chorliteratur aus unterschiedlichen Stilepochen überrascht, bei den Vorstandskollegen Brunhilde Aigner, Helga Aichberger, Anna Baumgartner, Regina Geigenberger und Paul Halmanseger für rege Unterstützung in verschiedenen Aufgabenbereichen, außerdem bei den Chormitgliedern für große Zuverlässigkeit und Disziplin.

## Vorschulkinder erwarben Bücherei-Führerschein

Die Pfarr- und Gemeindebücherei Kirchdorf führt seit einigen Jahren die Aktion "Bib fit" – der Büchereiführerschein für Vorschulkinder" durch. Die Kirchdorfer Kindergärten St. Martin und Sonnenschein nehmen gern daran teil. Die Kids erfahren da auf spielerische Weise, was es für Bücher gibt, wie man mit ihnen umgeht und wie eine Bücherei funktioniert. Vor kurzem konnten wieder Bücherei-Führerscheine erworben werden.

Insgesamt 30 Kinder kamen dafür vier Mal in die Bücherei im Pfarrzentrum St. Konrad. Jedes Mal lernten sie etwas zu bestimmten Themen. Da ging es ums Ausleihen und Vorlesen, um die verschiedenen Typen von Büchern oder um den richtigen Weg, ein Buch inhaltlich so zu erfassen, dass man es versteht. Am Anfang erhielten die Kinder von der Bücherei eine Namenskarte sowie einen Bücherrucksack. Bei jedem

Das Elektrogeschäft für Elektro-Geräte, Elektro-Installationen, Sat-Anlagen, Antennen, Blitzschutzanlagen, Photovoltaikanlagen

# Elektro Moosmüller GmbH

84375 Kirchdorf a. Inn • Hauptstraße 22 • Tel. (08571) 2751  
privat Tel. (08571) 4282



Besuch wurde die Namenskarte mit einem "Friedolin"-Stempel versehen. Nach vier Stempelaufdrucken für vier Besuche waren die Aktionsteilnehmer fit für die Bibliothek – sie erhielten als Nachweis den Bücherei-Führerschein. Dieser bescheinigt ihnen, dass sie bei der Aktion mitgemacht haben und sich nun gut in der Bücherei auskennen.

Die Pfarr- und Gemeindebücherei Kirchdorf verfügt über 2000 Kinderbücher, außerdem über eine größere Anzahl von Kassetten und DVDs. Sie ist dreimal in der Woche geöffnet: Sonntag 9.30–11.00 Uhr, Mittwoch 17–19 Uhr, Donnerstag 14–16 Uhr.



Die erfolgreichen Absolventen der "Bib fit"-Aktion freuten sich über die erworbenen Bücherei-Führerscheine. Im Hintergrund Bücherei-Leiterin Brigitte Sperl (rechts) und Simone Strohhammer.

#### Information über erste Hilfe

"Erste Hilfe mit Herz und Verstand" – zu diesem Thema wusste Siegfried Guttenthaler, Leiter Soziales der Bereitschaft Simbach beim Bayer. Roten Kreuz (BRK), den über 50 anwesenden Mitgliedern des Kirchdorfer Seniorenclubs viel Nützliches zu berichten. "Wichtig ist", so der Referent, "ruhig Blut zu bewahren, das heißt, die Gefahrenlage erfassen, die Unfallstelle, falls notwendig, absichern, erste Hilfe leisten, Notruf veranlassen, Unterstützer suchen."

Guttenthaler ermunterte seine Zuhörer, zu Hause einen Leitfaden

<p>Bauhofstraße 2 84375 Kirchdorf Tel.: 01 60 / 96 77 21 13 Fax: 0 85 72 / 1310</p>	<p>Franz <b>JAKISCH</b> Schreinermeister</p>
<p>www.schreinerei-jakisch.de info@schreinerei-jakisch.de</p>	

über lebensrettende Sofortmaßnahmen an einem festen und leicht zugänglichen Platz aufzubewahren. Darin müsse auf jeden Fall die Notrufnummer enthalten sein. Im Landkreis Rottal-Inn gelte die Notrufnummer 19222, auch die Rufnummern 112 und 110 (sind miteinander vernetzt) können angewählt werden. Ab 1. April diesen Jahres gilt europaweit der Notruf 112. Ab diesem Zeitpunkt fällt bei Handys die Ortsvorwahl weg, die 112 allein genügt dann, um zur Rettungsleitstelle zu gelangen. Eine Unfallmeldung sollte folgende Informationen enthalten: Wo ist der Notfall? Was ist passiert? Wie viele Verletzte gibt es? Welche Verletzungen bzw. Belastungen liegen vor?

Als eine der wichtigsten Erste-Hilfe-Maßnahmen für einen bewusstlosen Verunglückten nannte der BRK-Mann das Herrichten einer stabilen Seitenlage. Wie einfach und schnell sie einzurichten ist, zeigte er an einer Person. Außerdem erklärte er verschiedene andere Erste-Hilfe-Maßnahmen wie Wiederbelebung bei Herz/Kreislaufstillstand, das Anlegen eines Druckverbandes oder die Versorgung einer Brandverletzung. Die Senioren erhielten für Zuhause ein Info-Heftchen über lebensrettende Sofortmaßnahmen.

Fotos: Schaffarczyk

#### Max Winkler-Landmaschinen-Ramerding

Seibersdorfer Str. 93 84375 Kirchdorf a. Inn  
Tel. 08571/2764 od. privat 922463 Telefax 08571/7872  
e-Mail: Landm.Winkler@t-online.de

Case-Traktoren, Stahl Motorsägen & Motorsensen, Rasenmäher & Rasentraktoren  
Westfalia Surge Melkanlagen, Reinigungsmittel und Ersatzteile  
AMMBOSS-Holzspalter, Reparatur sämtlicher Fabrikate

Schlepper-TÜV am 13.03.2012 um ca. 14.30 Uhr

<p>Halle 1</p> <p><b>Bodystyling</b> TSV Kirchdorf</p>
<p>Auf geht's Mädls, einfach kommen und dabei sein!</p>
<p>Montag 20:00 – 21:00 Uhr Otto-Steidle-Halle Kirchdorf - nur 50 € Jahresbeitrag -</p>
<p>Halle 2</p> <p>...und zur gleichen Zeit für die nächste Generation...</p> <p><b>vital &amp; gesund</b></p> <p>Ausgleichsgymnastik, Ganzkörpertraining und Entspannungsübungen</p> <p>Dieses Stückchen Gesundheit kann jeder gebrauchen!</p> <p>www.TSV-KirchdorfAmlnn.de</p>

## TSV Kirchdorf am Inn e.V.

Sehr geehrtes Mitglied, hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserer Hauptversammlung ein.

**Freitag 23. März 2012**

**Sportgaststätte in der Au**

Ab 19:00 Uhr: Beginn der Hauptversammlung

### Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
- Jahresberichte: 1. Vorstand – 2. Vorstand
- Kassenverwalter – Kassenprüfer
- Grußwort Bürgermeister
- Ehrung: 25-40-50-60-65 Jahre TSV Mitgliedschaft  
Verdiente Funktionäre  
Erfolgreiche Sportler
- Anträge und Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich  
bis zum 19. März 2012

bei unserer Schriftführerin, Fr. Sylvia Santner,  
Grafen-von-Berchem Str. 3, 84375 Kirchdorf,  
eingereicht werden.

TSV Kirchdorf am Inn  
O. Killermann, 1. Vorstand

Tag der offenen



in der Kindertagesstätte  
**St. Martin**  
in Kirchdorf

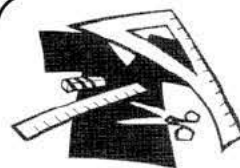
Nach unserem großen Umbau und Erweiterungsanbau wollen wir unsere neuen Räume auch der Öffentlichkeit und der Gemeinde Kirchdorf präsentieren.

Wir würden uns aufgrund dessen sehr freuen, wenn Sie sich am

**Samstag, den 17. März**  
**von 11 bis 16 Uhr**

Zeit nehmen, um uns zu besuchen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kinder, der Elternbeirat und das gesamte Team.



**Änderungs-  
schneiderin**

**Brigitte Hölzlwimmer**

Grafen-von-Berchem-Str. 93 · 84375 Kirchdorf a. Inn  
Tel. 0 85 71/92 25 85

30 Jahre **PLANEN UND BAUEN**  
Der beste Weg zum eigenen Haus

- Bauplanung
- Baubetreuung
- Altbausanierung
- An- und Umbau
- Wertermittlung
- Bauträger
- Niedrigenergiehäuser KW 60 u. 40
- Passiv- und Sonnenenergiehäuser
- Schlüssel-f. Bauen zum Festpreis
- Immobilien

**rudolf duldinger** Planungsbüro für Bauwesen  
Wiesenstr. 22 - 84375 Kirchdorf/Inn Tel. 0 85 71 / 30 75 - Fax 68 96  
www.duldinger-planungsbuero.de info@duldinger-planungsbuero.de



Preiswerter  
**Reparatur-Service**

**FÜR ALLE FABRIKATE**

- Kundendienst
- Klima-Service
- moderne Fahrzeugdiagnose
- Frontscheiben-Erneuerung
- kostenlose Steinschlagreparatur der Frontscheibe bei vielen Versicherungen
- Achsvermessung mit Computer
- Lackierfreie Dellen-Instandsetzung

**Auto E. Kainzelsperger**

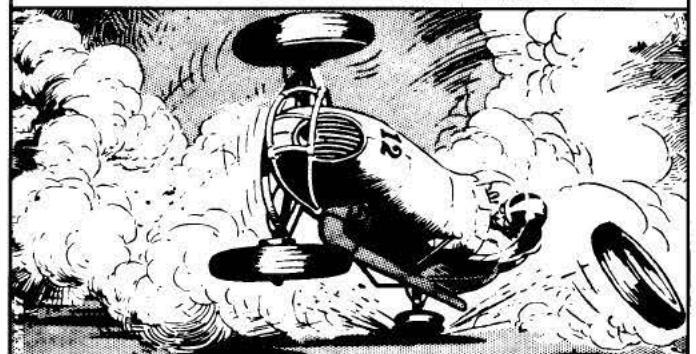
Hauptstraße 56, 84375 Kirchdorf/Inn - Tel.: 0 85 71 / 17 49



**Reifen Rauschecker**

84375 Kirchdorf/Inn · Stölln 3  
Tel. 08571/8350 · Fax 924 938

**Damit Sie auf  
dem Boden bleiben!**





**3 mal in Ihrer Nähe!**  
**Blumen-Apotheke**

Unsere Öffnungszeiten im  
**Rennbahn-Center**  
 Mo. - Fr. 8.00 - 20.00 Uhr  
 Sa. 8.00 - 18.00 Uhr

**Simbach a. Inn** · im Rennbahn-Center  
 Telefon 085 71/9 26 85 11

**Simbach a. Inn** · Maximilianstr. 22  
 Telefon 085 71/9 26 60 11

**Kirchdorf** · Gewerbegebiet Atzing  
 Telefon 085 71/92 67 00

Apothekerin  
 Waltraud Feiler

Sammeln Sie  
 Treuepunkte!

**Wir sorgen für Ihre Gesundheit!**  
 www.blumen-apotheke.de info@blumen-apotheke.de

### Buntes Faschingstreiben bei den kirchdorfer Pfadfindern

Am vergangenen Faschingssonntag, den 19.02.2012 fand wieder einmal der alljährliche Kinderfasching der kirchdorfer Pfadfinder statt. Erfreulich war, dass ca. 150 Gäste den Weg in das bunt dekorierte Pfarrzentrum fanden. Mit der Begrüßung der Cowboys, Prinzessinnen, Clowns und deren Eltern durch das Vorstandsmitglied Matthias Oberbauer um 14:00 Uhr startete das freudige Treiben. Unterhaltung wurde veranstaltet von der Rover-Gruppe, durch zahlreiche Spiele, wie Dickmannwettessen, Würstelschnappen, dem alt bewährten Luftballonrennen und einem aufgeführten Sketch der Wölflingsgruppe geboten. Dabei durften sich sowohl Groß als auch Klein so richtig ins Zeug legen. Auch dieses Jahr hatten die Losverkäufer wieder aller Hand zu tun, da die Tombola großes Interesse fand. Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch wieder gesorgt mit Kaffee, Kuchen, Torten, Gebäck und Pommes. Um 16:00 Uhr besuchte den Kinderfasching der Kasperl. Dieses Jahr musste er dem Hasen, Meister Knickohr, helfen, seine gestohlenen Ostereier wieder zu finden, um das bevorstehende Osterfest zu retten. Geklaut wurden diese von der bösen Hexe. Diese versteckte sie in ihrem Hexenhaus, um einen langen Vorrat an leckeren, bunten Ostereiern zu haben. Zum Glück konnte der Kasperl zusammen mit dem Hasen der Hexe den Besen und ihr Zauberbuch wegnehmen und die Eier retten. Als Wiedergutmachung muss die Hexe Meister Knickohr helfen, am Osterfest die Ostereier zu verstecken. Zum

Lust auf Farbe  
**KIMBÖCK**  
 Maler- und Lackiermeister

Ausführung sämtlicher **MALERARBEITEN**  
 im Innen- und Außenbereich

Herbert-Zill-Str. 17 • 84375 Kirchdorf a. Inn  
 Tel. 08571-921234 • Fax 08571-924299

**Bauunternehmen**  
**Kurt Gruber**

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Rohbauarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Fließestriche
- Sanierungsarbeiten
- Vollwärmeschutz

Fliederweg 4  
 84375 Kirchdorf/Hitzenau  
 ☎ 085 71/63 52 - Fax 60 98 84

Einladung zum  
**Starkbierfest**  
 am Sonntag, den 18. März 2012  
 ab 10 Uhr im  
**Gasthaus Schönhofer**

Zum Essen gibt's Alt-Bayerische Spezialitäten

Für Musik ist bestens gesorgt  
 Brauerei Weideneder, Tann Ndb.  
 Um Tischreservierung wird gebeten!

Auf euer Kommen freut sich die Wirtin  
 Frieda Niedermaier

Münchner Str. 7, Kirchdorf a. Inn, Tel. 08571-2317

### Grundschule Kirchdorf a. Inn

Schulstraße 7  
 84375 Kirchdorf a. Inn  
 ☎ 08571 / 8621  
 ☎ 08571 / 7894  
 ✉ sekretariat@vs-kirchdorf.de  
 🌐 www.vs-kirchdorf.de



### Schuleinschreibung für das Schuljahr 2012/2013

Am **Dienstag, 20. März 2012** findet an der Grundschule Kirchdorf in der Zeit von **14.00 Uhr bis 17.00 Uhr** die Einschreibung für das **Schuljahr 2012/13** statt.

**Schulpflichtig** werden alle Kinder, die bis zum **30. September 2012 sechs Jahre alt** werden oder bereits einmal von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurden.

Kinder, die in den **Monaten Oktober, November, Dezember 2006** geboren wurden, können **auf Antrag** der Erziehungsberechtigten ebenfalls **regulär eingeschult** werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann.

**Formulare liegen im Sekretariat der Grund- und Inntal-Mittelschule Kirchdorf und in den Kindergärten auf.**

Bei Kindern, die ab **01.01.2007** geboren wurden, ist ein **schulpsychologisches Gutachten** erforderlich.

Zur Schuleinschreibung sind **Geburtsurkunde**, ggf. **Unterlagen über das Sorgerecht** und ein **Gesundheitsnachweis** mitzubringen.

*Rainer Lehner*

Rainer Lehner, R.



Abschied des Kasperltheaters, wurden dann die Kinder noch, da sie so fleißig bei der Rettungsaktion geholfen haben, mit vielen Süßigkeiten belohnt.

Um 17:00 Uhr war es schließlich vorbei mit dem lustigen Faschingstreiben!

Die kirchdorfer Pfadfinder bedanken sich auch nochmals bei allen, die zur Tombola etwas beigetragen haben und bei den Eltern für die Kuchenspenden!!!



### Neue Funker im Einsatz

17 aktive Feuerwehrler, darunter eine Frau, aus Julbach, Kirchdorf, Simbach, Kirchberg, Eggstetten und Ering traten an vier Abenden und einem Samstag am Feuerwehrhaus in Kirchdorf an, um den Lehrgang für Sprechfunk zu absolvieren und sich im Anschluss den Prüfungen in Theorie und Praxis zu stellen. Initiiert und in Auftrag gegeben von Kreisbrandmeister Manfred Deser, übernahm der Fachmann für Funk, erster Vorstand Josef Hager, mit großer Unterstützung von Daniel Unterhuber, die Leitung des Lehrgangs.

Intensiv behandelt wurden die Themenbereiche der physikalischen Grundlagen, Kartenkunde, das richtige Verhalten am Funk, rechtliche Grundlagen und der Umgang mit den Funkgeräten ob im oder außerhalb des Fahrzeugs. Live miterlebt haben die Teilnehmer am Prüfungstag die erste offizielle Alarmierung über das ILS in Passau und sich sogleich damit beschäftigt. Zum praktischen Teil waren die Teilnehmer im Bereich Kirchdorf und Simbach unterwegs, nahmen die Relieffstation in Erlach in Augenschein und konnten sich nach Abschluss der Prüfungen über großes Lob und Urkunden seitens KBM Deser und Funk-Kreisbrandmeister Christian Steiner freuen, die als Prüfer fungierten. Alle waren mit großem Eifer und Engagement bei der Sache, bestätigten Hager und Unterhuber und gratulierten den Teilnehmern ebenfalls zur bestandenen Prüfung.

Monika Hopfenwieser



Die neuen Funker mit KBM Manfred Deser (l.) und Funk-KBM Christian Steiner (r.) sowie den Leitern des Lehrgangs Vorstand Josef Hager (2.v.l.) und Daniel Unterhuber (vorne l.v.l.)

### Hundesportverein feiert 30jähriges Jubiläum

Zahlreiche Hundefreunde konnte die Vorsitzende des Hundesportvereins Kirchdorf, Dr. Beatrix Wagenbrenner, bei der jüngsten Jahreshauptversammlung im Vereinsheim, am Sportgelände in der Au, begrüßen. Unter ihnen dritter Bürgermeister Eduard Kainzelsperger, der sich für das große Engagement des Vereins, vor allem bei den Aktivitäten im Ferienprogramm, bedankte.

Wagenbrenner ließ das sportliche und gesellschaftliche Hundejahr Revue passieren und ging auf verschiedene vereinsinterne und überregionale Veranstaltungen wie etwa die Herbstprüfung mit Fährtenuche, Unterordnung im Schutzdienst sowie die Begleithundprüfung ein. Ausbildungswart Günter Rosenheimer zeigte sich ebenfalls zufrieden mit den Ergebnissen für Hund und Herrchen bzw. Frauchen und Schatzmeisterin Claudia Sattlecker blickte zuversichtlich auf den Kassenstand. Die Finanzprüfer Manfred Kasper und Günther Rosenheimer bescheinigten Sattlecker eine saubere und korrekte Kassenführung.

Wagenbrenner begrüßte Johannes Meßmer, Christine Bauer und Christian Urnauer als neue Mitglieder und gab als Vereinsmeister 2011 bei der Vielseitigkeitsprüfung Jobo Bonauer und bei der Fährtenprüfung/FH Waltraud Bachmeier bekannt.

Höhepunkt im Vereinsjahr 2012 wird das 30jährige Jubiläum des Hundesportvereins, das am 4. Juni mit einem Tag der offenen Tür und großem Rahmenprogramm gefeiert werden soll. Geplant ist unter anderem ein Hunderennen, zu jeder Interessierte seinen Hund anmelden kann. Wagenbrenner und ihr Team sind gespannt, auf den schnellsten Hund auf dem Platz.

Weiters informierte die Vorsitzende über die nächsten Termine. So findet nach der Winterpause wieder samstags von 14.00 bis 15.00 Uhr die Sport-Spiel-Spaß-Gruppe statt, zu der alle Hundefreunde mit ihren Vierbeinern eingeladen sind. Im Anschluss wird das Einzeltraining in Unterordnung und Schutzdienst abgehalten.

Monika Hopfenwieser



Foto v.l.: Claudia Sattlecker, Christian Urnauer, Heinrich Matzinger, Waltraud Bachmeier, Dr. Beatrix Wagenbrenner, Günter Rosenheimer, Jobo Bonauer, Johannes Meßmer, Christine Bauer und dritter Bürgermeister Eduard Kainzelsperger

*www.brain-workers.de* seit 2005

» Nachhilfe in Englisch, Deutsch, Mathe und BWR  
 » Intensivvorbereitung für die Abschlußprüfung

**Vorbereitung auf die mündl.  
 Abschlußprüfung Englisch** Start:  
3. März!

*Dunja Schremmer*

84375 Kirchdorf a.Inn, Münchner Str. 7, Tel. 0172 7685374

Verantwortlich f. d. Inhalt: 1. Bürgermeister Joachim Wagner, Gemeinde Kirchdorf a. Inn  
 Herstellung: LEHNER Druck und Medien, Blumenstr. 12, 84359 Simbach a. Inn  
 Tel. 08571/2638, Fax 3445 E-Mail: druckerei.lehner@t-online.de